

Bereich 22 - Betriebswirtschaft und  
Beteiligungsverwaltung, Controlling  
Frau Bauch

Datum:  
23.11.2023

## **Beschlussvorlage**

Beschließendes Gremium:  
**Rat der Hansestadt Lüneburg**

**Friedhofs- und Bestattungswesen**  
**- Betriebsabrechnung 2022**  
**- Gebührenbedarfsberechnung 2024**

### **Beratungsfolge:**

Öffentl. Status	Sitzungs- datum	Gremium
Ö	13.12.2023	Ausschuss für Wirtschaft, städtische Beteiligungen und Digitalisierung
N	19.12.2023	Verwaltungsausschuss
Ö	20.12.2023	Rat der Hansestadt Lüneburg

### **Sachverhalt:**

#### **Betriebsabrechnung 2022 und Gebührenbedarfsberechnung 2024**

Die vorliegende Betriebsabrechnung 2022 (Anlagen 1 bis 3) weist als jahresbezogenes Ergebnis eine Kostenunterdeckung von rd. 123,8 T€ aus. Nach Einbeziehung des Ergebnisvortrages aus dem Jahr 2020 sowie der Ergebnisverzinsung ergibt sich ein negatives Gesamtergebnis von rd. 1,2 Mio. €.

Die derzeit gültige Gebühr wurde durch eine Gebührenbedarfsberechnung aus dem Jahr 2022 auf Basis der Betriebsabrechnung 2021 für das Jahr 2023 festgesetzt.

Die Entwicklung der Beisetzungen gestaltet sich wie folgt:

	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 (Stand 29.11.2023)
Beisetzungen	480	451	452	473	470	512	515	530

Im Rahmen der Gebührenbedarfsberechnung 2024 wird folgende Ergebnisentwicklung (detailliert in Anlage 4) erwartet:

<b>Produkt 553001 Friedhofs- und Bestattungswesen</b>						
<b>Gebührenbedarfsberechnung</b>						
	Beträge in €	Herkunft der Vorträge		BAB	Prognose	Kalk.
	Jahr	2020	2021	2022	2023	2024
Erlöse		1.564.664	1.681.366	1.775.626	1.603.900	1.659.300
Kosten		1.569.523	1.753.513	1.899.424	1.976.100	2.134.800
<b>Jahresbezogenes Ergebnis</b>		<b>-4.859</b>	<b>-72.147</b>	<b>-123.798</b>	<b>-372.200</b>	<b>-475.500</b>
Vortrag aus Vorvorjahr		-1.090.689	-716.720	-1.110.870	-793.888	-1.235.779
Ergebnisverzinsung		-15.322	-5.021	-1.111	-7.939	-43.561
<b>Gesamtergebnis</b>		<b>-1.110.870</b>	<b>-793.888</b>	<b>-1.235.779</b>	<b>-1.174.027</b>	<b>-1.754.840</b>

Die Beisetzungszahlen sind nach Aussage des Friedhofsleiters stabil geblieben (515). 2023 sind leicht gestiegene Beisetzungszahlen festzustellen. Mit rund ca. 530 gebuchten Terminen. Die Urnenbestattung bleibt mit rund 71 % die Hauptbestattungsart. Die Anzahl der Urnenbeisetzungen steigt dabei leicht an und insbesondere die Baumgräber bleiben trotz leicht gestiegener Gebühren attraktiv und weisen eine gleichbleibende Anzahl auf. 119 (bis Oktober 2023) zu 122 (im vergleichbaren Zeitraum 2023). Dies spiegelt den Trend der derzeitigen Bestattungskultur mit stetig wachsender Nachfrage nach pflegeleichten Gräbern wider. Vom Jahr 2023 ausgehend sollten die Beisetzungszahlen auch 2024 mindestens zu halten sein.

Die Hansestadt Lüneburg hat im Rahmen der Friedhofsentwicklung vorhandene pflegeleichte Grabarten wie Baumgräber und Gemeinschaftsgrabanlagen auch auf andere Friedhöfe ausgeweitet. So finden Baumbestattungen bereits in Oedeme statt. Zukünftig wird die Grabart auch in Häcklingen zu finden sein. Im November 2023 wurde eine Gemeinschaftsgrabanlage für Urnen und Säрге auf dem Michaelisfriedhof eröffnet. So wird den Nutzern ein bedarfsgerechtes Angebot ermöglicht. Geprüft wird die Möglichkeit Baumgräber auch für Erdbeisetzungen anbieten zu können.

Die Friedhofsgebührensatzung wird in 2024 in wenigen Punkten aktualisiert (z.B. muss die Richtlinie für Grabmalauflagen als Rechtsgrundlage ergänzt werden). Eine Gebührenerhöhung ist derzeit nicht geplant. Die Friedhofsatzung wird dann dem Ausschuss für Umwelt, Verbraucherschutz, Grünflächen und Forsten vorgestellt und muss anschließend vom Rat genehmigt werden

## Folgenabschätzung:

### A) Auswirkungen auf die Ziele der nachhaltigen Entwicklung Lüneburgs

	Ziel	Auswirkung positiv (+) und/oder negativ (-)	Erläuterung der Auswirkungen
1	Umwelt- und Klimaschutz (SDG 6, 13, 14 und 15)		
2	Nachhaltige Städte und Gemeinden (SDG 11)		
3	Bezahlbare und saubere Energie (SDG 7)		
4	Nachhaltige/r Konsum und Produktion (SDG 12)		
5	Gesundheit und Wohlergehen (SDG 3)		
6	Hochwertige Bildung (SDG 4)		
7	Weniger Ungleichheiten (SDG 5 und 10)		
8	Wirtschaftswachstum (SDG 8)		
9	Industrie, Innovation und Infrastruktur (SDG 9)		

Die Ziele der nachhaltigen Entwicklung Lüneburgs leiten sich eng aus den 17 Nachhaltigkeitszielen (Sustainable Development Goals, SDG) der Vereinten Nationen ab. Um eine Irreführung zu vermeiden, wird durch die Nennung der UN-Nummerierung in Klammern auf die jeweiligen Original-SDG hingewiesen.

### B) Klimaauswirkungen

#### a) CO<sub>2</sub>-Emissionen (Mehrfachnennungen sind möglich)

Neutral (0): durch die zu beschließende Maßnahme entstehen keine CO<sub>2</sub>-Emissionen

Positiv (+): CO<sub>2</sub>-Einsparung (sofern zu ermitteln): \_\_\_\_\_ t/Jahr

und/oder

Negativ (-): CO<sub>2</sub>-Emissionen (sofern zu ermitteln): \_\_\_\_\_ t/Jahr

#### b) Vorausgegangene Beschlussvorlagen

Die Klimaauswirkungen des zugrundeliegenden Vorhabens wurden bereits in der Beschlussvorlage VO/ \_\_\_\_\_ geprüft.

#### c) Richtlinie der Hansestadt Lüneburg zur nachhaltigen Beschaffung (Beschaffungsrichtlinie)

Die Vorgaben wurden eingehalten.

Die Vorgaben wurden berücksichtigt, sind aber nur bedingt anwendbar.

oder

Die Beschaffungsrichtlinie ist für das Vorhaben irrelevant.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

#### **Kosten (in €)**

- |   |       |
|---|-------|
| a) für die Erarbeitung der Vorlage:                               | 63,00 |
| aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc. |       |
| b) für die Umsetzung der Maßnahmen:                               | keine |
| c) an Folgekosten:  | keine |
| d) Haushaltsrechtlich gesichert:                                  |       |
| Ja  |       |
| Nein  |       |
| Teilhaushalt / Kostenstelle:                                      |       |
| Produkt / Kostenträger:   |       |
| Haushaltsjahr:  |       |
| e) mögliche Einnahmen:  | keine |

#### **Anlagen:**

- Anlage 1: Betriebsabrechnung 2022 (BAB) Teil 1
- Anlage 2: Betriebsabrechnung 2022 (BAB) Teil 2 Seite 1/2
- Anlage 3: Betriebsabrechnung 2022 (BAB) Teil 2 Seite 2/2
- Anlage 4: Gebührenbedarfsberechnung 2024

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Betriebsabrechnung 2022 für das Friedhofs- und Bestattungswesen wird zur Kenntnis genommen.

Der Gebührenbedarfsberechnung 2024 wird zugestimmt. Die Friedhofs- und Bestattungsgebühren werden nicht angepasst.

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:  
Bereich 34 - Klimaschutz und Nachhaltigkeit  
DEZERNAT VI  
Fachbereich 7 - Tiefbau und Grün  
Bereich 74 - Grünplanung und Forsten

---